Voll drin

Nach dem ersten Wochenende sind wir schon wieder voll drin, und zwar im Nervenstress. Einem unerwarteten doppelten Punktegewinn gegen Bietigheim folgte die (inzwischen bekannte) Erkenntnis „Im Allgäu läuft nix!“. War der Sieg am Freitag noch ein richtiger „Mutmacher“, so könnte die Niederlage in Kaufbeuren ein düsterer Vorbote sein, dass auch diese Saison auswärts einiges liegengelassen wird.

Doch noch ist es viel zu früh in irgendeine Richtung ein Fazit zu ziehen. Die Lage der Liga mit Bayreuth auf dem Platz an der Sonne, Frankfurt nur auf einem Pre-Playoffs-Platz, Bad Nauheim mit Heimrecht in den Playdowns gegen Dresden… Das ist alles nichts als eine klitzekleiner Momentaufnahme. Keiner glaubt wohl im Ernst, dass dies in der Endabrechnung auch nur annähernd so aussehen könnte. Am Freitag hat uns der Kampfgeist und ein überragender Felix Bick die beiden Punkte beschert, in Kaufbeuren die ersten und letzten Minuten ein (Teil-) Erfolgserlebnis gekostet.

Auch im letzten Jahr standen wir nach dem ersten Wochenende auf Platz 12, allerdings mit null anstatt zwei Punkten. So gesehen hat diese Saison erfreulicher begonnen als vor Jahresfrist. Die Erfahrung hat gezeigt, dass eine verlässliche echte Standortbestimmung nicht vor Dezember sinnvoll ist. Bis dahin haben wir noch einige Spiele vor der Brust.

Kommenden Freitag steht das Derby gegen Frankfurt an. In der WZ war letzte Woche zu lesen, man rechne mit etwa 3800 Zuschauern. Das macht (mir) mehr Sorge als der Start in die Saison, denn wenn wir selbst im Derby die 4000 Marke nicht knacken sollten, ist irgendetwas verkehrt. Klar, nach fast einem Jahrzehnt mit Frankfurt und Kassel zusammen in einer Liga gibt es auch bei den Derbys Abnutzungserscheinungen. Dennoch waren gerade diese Spiele Einnahmegaranten, die der EC aktuell gut gebrauchen könnte – schon um einen Ersatz für Aaron Reinig an Land zu ziehen.

Sie sind also wirklich schon wieder voll drin in dem ganz gewöhnlichen DEL2-Stress. Aber irgendwie hat der ja auch fünf Monate gefehlt, meint jedenfalls…

Euer

Teck

16. Sep. 2019

© Copyright by TecK